

Einstimmung auf Jubiläumsfeier am Samstag

Hilpoltsteiner Kompetenzzentrum feiert 30-jähriges Bestehen und Senioren üben für ihren großen Auftritt

Einmal in der Woche bietet die Musikschule Hilpoltstein im Hilpoltsteiner AWO Kompetenzzentrum eine Musizierstunde an, in der Musikpädagogin (Musikpädagogin speziell für Senioren) Karin Greber mit musikbegeisterten Senioren bekannte Melodien singt und einfache Rhythmen einstudiert.

HILPOLTSTEIN - Egal, ob es sich dabei um alte Schlager von Heino oder Peter Alexander, um Volkslieder wie „Rosstock und Holderblüh“, handelt, oder um den Klassiker „so ein Tag, so wunderschön wie heute“ – die Heimbewohner haben sichtlich Spaß an den alten Melodien; und viele haben oft auch ohne Notenblatt den Text parat.

Am vergangenen Montag war es ein besonderer Musikkreis, denn da bereitete sich die Gruppe auf einen ihrer seltenen Auftritte vor, den sie am Samstagvormittag anlässlich des offiziellen Festakts zum 30-jährigen Bestehen der Arbeiterwohlfahrt in Hilpoltstein haben wird. Dabei wollen sie passend zum Anlass auch das Lieblingslied der AWO Gründerin Marie Juchacz vortragen: „Wahre Freundschaft soll nicht wanken“.

Das Angebot der Musizierstunde in Zusammenarbeit mit der Hilpoltsteiner Musikschule gibt es seit zwei Jahren und entstand im Rahmen eines Praxisprojekts von Karin Greber. *ttS*



Mit Karin Greber studierten Senioren im Hilpoltsteiner Awo-Kompetenzzentrum für die 30-Jahr-Feier am Samstag ein Musikstück ein. Generell gibt es im Kompetenzzentrum einmal pro Woche eine Musizierstunde. Foto: Tobias Tschap